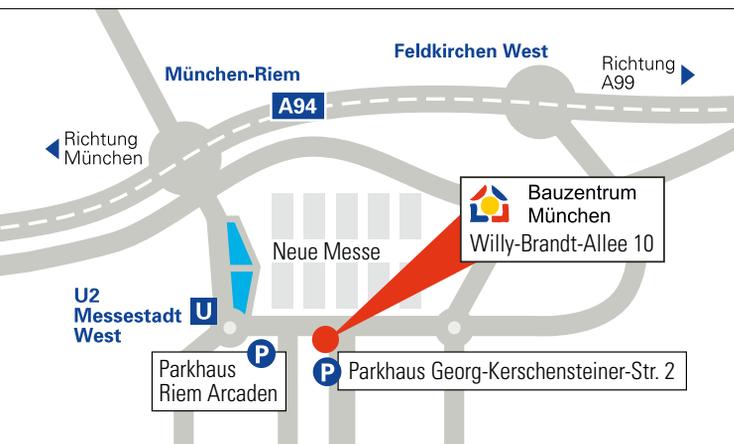


U-Bahn: U2 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

S-Bahn/Bus: S2 bis Riem, umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

Auto: A94, Ausfahrt M.-Riem oder Feldkirchen West.
Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum.
Einfahrt an der Georg-Kerschensteiner-Straße 2.
Das Parken ist gebührenpflichtig.



Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Telefon: (089) 54 63 66 - 0, Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 19 Uhr
(nicht an Feiertagen), Eintritt frei

Das Bauzentrum München ist eine
Einrichtung der Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Herausgeberin: Landeshauptstadt München, Bauzentrum München,
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München; Stand März 2011
Satz und Layout: Reisserdesign, München
Druck: Alfred Aumaier GmbH, Unterhaching
Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier



Fachgespräch



04.05.2011

Eintritt frei!

Wohngebäude: Gutes Klima ist Geld wert

- **Verwaltungskosten dauerhaft einsparen**
- **Entscheidungs-Blockaden zu Modernisierungen beheben**
- **Verzögerungen bei Bau-Abläufen vermeiden**

Mittwoch, 4. Mai 2011

Wohngebäude:**Gutes Klima ist Geld wert**

Kennen Sie dieses Problem? Scheinbar überraschend werden Konfliktherde in Wohnanlagen offensichtlich; diese stehen dann wichtigen Entscheidungen im Wege. So kann es z.B. passieren, dass eine bestens geplante energetische Sanierung (Wärmedämmung, Solaranlage, Heiztechnik) über Jahre hinweg mangels einer Mehrheitsfindung oder durch Widerstände der Gebäudenutzerinnen und -nutzer aufgeschoben wird. Selbst wichtige Erhaltungs-Maßnahmen können durch diese sachfremden Störgrößen so lange verzögert werden, dass die Gebäudesubstanz ernsthaft bedroht wird.

Ein gutes Gemeinschafts-Klima in Wohngebäuden stellt deswegen einen Vorteil für alle Beteiligten dar. Die gewinnbringende Bedeutung der Investition in ein gutes Gemeinschafts-Klima in Wohngebäuden wird häufig unterschätzt. Ziel ist ein frühzeitiger Interessenausgleich, denn Konflikte kosten Zeit und Geld.

Mit dieser Erkenntnis bekommen die Anstrengungen und Investitionen in ein positives Gemeinschafts-Klima der Gebäudenutzer/-innen eine neue und erhebliche Bedeutung. Schließlich wird der Gebäudebestand immer älter und die Anforderungen an das Sanierungsniveau wachsen. Mit einem guten Gemeinschafts-Klima kann bei der Betreuung der Immobilie und der Durchführung von Maßnahmen viel Zeit gewonnen und Geld gespart werden.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung!

Eintritt frei!**Um Anmeldung wird gebeten!**

bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25

Programm

15:45	Begrüßungskaffee
16:00	Begrüßung Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
16:10	Beispielhafte Verwaltung von WEGs Wolfgang Süßmilch Haus- und Grundstücksverwaltung Wolfgang Süßmilch
16:30	Begegnungsräume, Nachbarschafts-Treffs Wolfgang Fänderl Wohnforum München, Stadtteilarbeit Riem
16:50	Beispielhafte Planungsbeteiligung, ständige Baustellen-Information Michael Ziller, Architekt BDA, Stadtplaner
17:10	Kinderfreundliche Hausordnung Dietmar Bock (GWG-Geschäftsführer)
17:30	Unterstützende Mediation bei Konflikten SteG – Stelle für Gemeinwesenmediation Dr. Eva Jüsten Sozialreferat, Landeshauptstadt München
17:50	Erfahrungen mit der Planungsbeteiligung von Bewohnern Persönliche Einzelfall-Beratung, Mieterbüros, Konfliktmanagement, Aufbau nachbarschaftlicher Kontakte Dr. Raimund Gutmann wohnbund:consult, Salzburg
18:20	Abschluss-Diskussion
18:40	Offenes Ende, Möglichkeit zum Austausch und zum Kennenlernen

Bei diesem Fachgespräch werden wichtige Themen aus dem „Leitprojekt kinder- und familienfreundliches Wohnen“ der Landeshauptstadt München von erfahrenen Praktikerinnen und Praktikern vorgetragen und zur Diskussion gestellt.